

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1902-1903**

7.6.1903

Großh. Hoftheater



zu Karlsruhe.

Sonntag, den 7. Juni 1903.

==== Nachmittags-Vorstellung. ====

Flachsmann als Erzieher.

Komödie in drei Akten von Otto Ernst.

Leiter der Aufführung: Direktor Oswald Hande.

Personen:

Jürgen Heinrich Flachsmann, Oberlehrer einer Knaben-Volksschule	Wilh. Wassermann.
Jan Flemming, } Bernhard Vogelsang, } Carsten Diercks, } Emil Weidenbaum, } Claus Niemann, } Franz Römer, } Betty Sturhahn, } Gisa Holm, } Regendant, Schuldiener bei Flachsmann	Lehrer
Aluth, Schuldiener einer Mädchenschule	Lehrerinnen
Brösecke, Schulinspektor	Brösecke, Schulinspektor
Professor Dr. Brell, Regierungsschulrat	Professor Dr. Brell, Regierungsschulrat
Frau Dörmann	Frau Dörmann
May, ihr Söhnchen	May, ihr Söhnchen
Brockmann	Brockmann
Frau Biesendahl	Frau Biesendahl
Alfred, ihr Sohn	Alfred, ihr Sohn
Robert Pfeiffer	Robert Pfeiffer
	Wilh. Baumbach. Wilh. Kempf. Hugo Höcker. Heinrich Schilling. Max Schneider. Fritz Soot. Marie Wolff. Alwine Müller. Siegfried Heinzel. Hermann Benedict. Josef Marx. Heinrich Reiff. Minna Höcker. Lina Thiele. Adolf Hallego. Christine Friedlein. Luise Stolze. Marie Goldstein.

Ort der Handlung: Eine kleinere Provinzialstadt. Zeit: Die Gegenwart.

Anfang: zwei Uhr. Ende: gegen halb fünf Uhr.

Öffnung des Hauses: halb zwei Uhr.

Karlsruhe. — Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 7. Juni 1903.

62. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Zum erstenmale:

Ishebill.

Das Märlein von dem Fischer und seiner Frau

in fünf Bildern.

Eine dramatische Symphonie von Friedrich Klose. Gedicht von Hugo Hoffmann.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Szenische Leitung: Heinrich Schilling.

Personen:

Der Fischer	Max Pauli.
Ishebill, die Frau	Zdenka Fassbender.
Der Wels, ein mächtig großer Fisch	Max Büttner.

Erster Bauernknecht	Hans Buffard.
Zweiter "	Jan van Gorkom.
Dritter "	Hans Keller.
Erste Bauernmagd	Anna Glockner.
Zweite "	Rosa Ethofer.
Dritte "	Christine Friedlein.
Das Ritterfräulein	Käthe Warmersperger.
Ein Jagdgesell	Robert Hutt.
Bauernknechte und Bauernmägde. Jagdgesellen und Falkeniere.	

Der Marschall.	Hans Buffard.
Der Truchseß	Jan van Gorkom.
Der Waffenmeister	Hans Keller.
Ein Herold	Johann Mergelkamp.
Ein Kreuzzugsprediger	Fritz Rémond.
Chorknaben. Ritter. Knappen. Edelknaben. Edelfrauen mit Gefolge.	

Erster Geistlicher	Hans Buffard.
Zweiter "	Jan van Gorkom.
Dritter "	Hans Keller.
Geistlichkeit. Chorknaben. Kreuzfahrer.	

Ort der Handlung: Ufer eines Bergsees.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Große Preise.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 8. Juni. Vierundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.
Einmaliges Gastspiel der Königl. Sängerin **Emmy Destinn** von der Berliner Hofoper.
Carmen. Oper in vier Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet.
„Carmen“: Emmy Destinn.